

# Heute starte ich mit meiner neuen Podcast Serie „Dead by Meeting“

**Warum** mache ich eigentlich ein Podcast über Meetings?

Die einfache Antwort ist: Weil die meisten Meetings schlecht sind.

Ich selbst habe in meinem Berufsleben an sehr viel schlechten Meetings teilgenommen und auch ebenso schlechte Meetings gehalten.

Ich nahm keine Rücksicht auf die Teilnehmer und versuchte immer nur meine Themen durch zu drücken.

Ich möchte mit dieser Podcast Serie ausdrücken, welche Dinge entscheidend sind um gute Meetings zu halten und welche Veränderungen entscheidend sind um Ihre Mitarbeiter zu motivieren.

Ein Meeting wird immer noch hauptsächlich analog bestimmt.

## **PUNKT**

Heute wird immer darüber gesprochen, dass uns die Technik Dinge abnehmen kann. Meine Erfahrung zeigt, dass Menschen Meetings entscheiden.

Die Digitalisierung ist eine Verbesserung on top - die Kirsche auf der Sahnehaube der Schwarzwälder Kirschtorte.

Meetings zeigen den Fitness Zustand und die Kultur des Unternehmens. Nehmen Beteiligte Rücksicht auf einander? – werden die vier Verhaltenstypen berücksichtigt?

– Im Laufe dieser Serie werde ich noch weiter auf die vier Verhaltenstypen eingehen.

Jeder dieser Typen zeigt unterschiedliche Verhaltensweisen bei Meetings und unterschiedliche Dinge die für ihn wichtig sind.

Der Fitnesszustand zeigt auch, wie Entscheidungen in Ihrem Unternehmen getroffen werden.

In den meisten Fällen ist es doch so, dass der Vorgesetzte bzw. die Führungskraft das Meeting leitet.

Wie involviert er die Teilnehmer?

Oder ist es so, wie es in meinem Fall über lange Jahre war.

Dass ich mein Führungsteam zusammengeholt habe, meine Entscheidung im Vorfeld getroffen und diese nur noch mitgeteilt habe. Ich habe zwar versucht mal hier und dort die Stimmung zu erfragen, aber im Grunde habe ich keine andere Meinung zugelassen.

Veränderung von Meetings hat mit viel Mut zu tun - hatte jedenfalls bei mir mit ganz viel Mut zu tun.

Ich hatte das Glück, dass mein Mentor mir einfach Fragen stellte, mich an die Hand nahm und sagte:

Meetings zeigen Struktur und Kultur und haben großen Einfluss auf den Erfolg eines Unternehmens.

Wenn Sie sich als Meetingleiter verändern, verändern sich auch Ihre Meetingteilnehmer.

Einige recherchierte Zahlen aus dem Netz zeigen Ihnen die finanzielle und soziale Bedeutung von Meetings auf ihr Unternehmen.

Doodle die große digitale Meeting Plattform hat für das Jahr 2019 eine Studie erstellt und circa 8000 Menschen befragt.

Dabei ist herausgekommen, dass Deutschland in diesem Jahr circa 64 Milliarden Euro durch unproduktive Meetings zum Fenster hinaus schmeißen wird.

Ich rede nicht von den Kosten für stattfindende Meetings, ich rede ausschließlich von 64 Milliarden Euro für unproduktive Meetings.

Wenn wir nun diese 64 Milliarden ins Verhältnis zum BIP setzen, dann stellen wir fest, dass der Verlust bei unproduktiven Meetings 3mal so hoch ist wie die

Steigerung des BIP. 0,5% BIP zu 1,8% an unproduktiven Meetings. Scheinbar ist noch genügend Fleisch am Knochen der deutschen Volkswirtschaft.

Was bedeuten diese 64 Milliarden Euro für jedes einzelne Unternehmen in Deutschland.

Wir haben ungefähr 316.000 Unternehmen mit 10 oder mehr Mitarbeitern dann bedeuten 64 Mill. Euro, dass jedes Unternehmen rund 180.000 € pro Jahr zum Fenster hinaus wirft. Wenn ein Mitarbeiter zu Ihnen kommt und sagt: „Chef, ich habe einen Verbesserungsvorschlag der uns 180.000€ im Jahr spart“ – dann ist dieser Mitarbeiter der Held und kassiert nebenbei noch die übliche Prämie von 10% der Einsparung!

Werden Sie aktiv, verändern Sie sich und ihre Meetings und Sie verbessern Ihr Jahresergebnis.

Weitere Zahlen, Daten, Fakten:

Jeder deutsche Arbeitnehmer verbringt rund 2 Stunden pro Woche in Meetings. Hochgerechnet auf ein Arbeitsjahr sind dies 13 Arbeitstage - ein halber Arbeitsmonat!

Verbessern Sie Ihre Meetingproduktivität und Sie verbessern die Arbeitszeit Ihrer Mitarbeiter.

Um es klar zu sagen - Ich stelle nicht Meetings in Frage, ich stelle die unproduktiven Meetings in Frage.

Meetings sind wichtig. Meetings sind das Führungswerkzeug von Inhabern, Vorgesetzten und Managern. Damit umzugehen lohnt sich auf jeden Fall. Die gute Nachricht ist, dass man lernen kann gute Meetings zu halten.

70 % der Meeting Teilnehmer sagen, dass Meetings keine Ergebnisse liefern. Wenn Teilnehmer 2, 3, oder 4 Stunden im Meeting sitzen und kein Ergebnis erzielt wird, dann bedeutet dies Stress für alle.

Bereits bekannt ist, Stress führt zu Krankheiten.

Wie sieht es denn in Ihrem Unternehmen mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement aus? Wie sieht Ihre Krankenquote aus?

Schaffen Sie Meetings mit Ergebnissen und Sie steigern die Zufriedenheit der Mitarbeiter und senken die Stressfaktoren in Ihrem Unternehmen.

Ich gebe Ihnen im Laufe dieser Serie Empfehlungen und Tipps zur Durchführung erfolgreicher Meetings.

Umsetzen müssen Sie!

Am Ende dieser ersten Episode gebe ich Ihnen das erste kleine Helferlein zum Nachdenken:

Larry Page Chef von Google hat die Entscheidung getroffen „no decision should wait for a meeting“ - keine Entscheidung braucht auf ein Meeting zu warten. Stellen Sie sich für Ihr Unternehmen die Frage: Muss ich auf ein Meeting warten um eine Entscheidung zu treffen und wenn Sie sich die Antwort gegeben haben - vielleicht macht es dann auch Sinn zu sagen „Ich brauche dieses Meeting nicht“

Was ist also nötig um Ihr Unternehmen 5% besser zu machen?

Bleiben Sie dran – und Enjoy your Meeting